

Das Sekretariat des Parteivorstands der DKP übergab diesem "Thesen". Sie sollten vom Parteivorstand beschlossen werden und zur Vorbereitung auf den Parteitag im Oktober 2010 dienen. Noch vor der Diskussion im Parteivorstand wurden diese Thesen bekannt. Dies durfte nicht verwundern, denn es gab und gibt im Parteivorstand als Widerspiegelung von Differenzen in der Gesamtpartei eben auch diese gewichtigen Differenzen. Mit den "Thesen" wird von den Verfechtern der einen Richtung versucht, ihre Lesart zu Lasten der anderen festzuschreiben. Darum wurden offensichtlich von Genossen der zu "überlisteten" Richtung die Thesen, noch bevor der Parteivorstand sie erörtern konnte, im Internet verbreitet, so dass einige Genossen, darunter auch ich, den Text schon vor der Parteivorstands -Tagung in Händen hatten und sich kritisch dazu äußern konnten. Die teils heftige Kritik nicht nur von mir veranlasste den Parteivorstand, die "Thesen" nicht - wie vom Sekretariat gewünscht - als Diskussionsvorgabe zum Parteitag zu beschließen, sie sollen stattdessen den Diskussionsprozess einer im ersten Halbjahr 2011 stattfindenden theoretischen Konferenz vorbereiten.

weiter siehe Anlage